

«Ein grosser Glücksfall»

BETTLACH Jeden Montagabend probt im Saal der St. Klemenzkirche in Bettlach der Singkreis Leberberg. Der über hundertköpfige, gemischte Chor bereitet sich unter fachkundiger Leitung von Markus Oberholzer auf einen grossen Auftritt im Kultur- und Kongresszentrum in Luzern vor.

STEFAN KAISER (TEXT, BILD)



Mit dem bekannten Opernsänger und Dirigenten Markus Oberholzer (links) hatten SKL-Präsident André Hug und sein Vorstand eine glückliche Hand.

Vor einem Jahr noch stand der Singkreis Leberberg (SKL) beinahe vor dem Aus, als nach dreissigjährigem Bestehen die Führungs- und Gründercrew um René Kunz und Franz Aebi geschlossen zurücktrat. Eine dreiköpfige Findungskommission um den heutigen SKL-Präsidenten und Chormitglied André Hug setzte jedoch alles daran, den Verein über die Runden zu bringen. «Für uns war es ein grosser Glücksfall», erklärt André Hug, «dass wir mit Markus Oberholzer einen bekannten und hervorragenden Opernsänger und Dirigenten für unsere musikalische Leitung unter Vertrag nehmen konnten.» Oberholzer leitet u.a. auch den Singkreis Wasseramt und den Konzertchor Oberaargau, mit denen er seit 2008 regelmässig im ad hoc formierten Classic Festival Chor

mit rund zweihundert Stimmen grossartige Auftritte im Kultur- und Kongresszentrum Luzern (KKL) feiert. Dies im Rahmen einer klassischen Konzertreihe, die die Obrasso Classic Events GmbH aus Wiedlisbach jährlich im KKL organisiert.

Sehr erfreulich für die Leberberger war nun die Lancierung eines Projekts zum Mitwirken im Classic Festival Chor. Denn heuer kommt neben dem Singkreis Wasseramt auch der SKL zum Handkuss auf der grossen Bühne im KKL Luzern mit 1900 Plätzen. «Unserem Aufruf an interessierte Chorsängerinnen und Sänger folgten über 40 Leute», ist André Hug äusserst zufrieden. Mit diesen Neuzugängen stieg

die Mitgliederzahl des SKL auf über hundert an, «und wir hoffen, dass ein grosser Teil der Neuen auch nach dem KKL-Projekt bei uns bleibt», zeigt sich Hug zuversichtlich.

Für den grossen Auftritt am 31. Oktober im KKL sowie die beiden Folgekonzerte am 30. November und 1. Dezember in der St. Klemenzkirche (gesungen wird Karl Jenkins Werk «The Armed Man, a Mass for Peace») probt der SKL nun jeden Montag im Bettlacher Kirchensaal. Dabei werden die Laien von Markus Oberholzer sehr stark gefordert, denn der Profi legt in der Stimmbildung grossen Wert auf Präzision, Intonation und die richtige Klangfarbe.